

„Nette Toilette“ in neun Gaststätten

Weingarten (jum). Anfang nächsten Jahres hält die „nette Toilette“ auch in Weingarten Einzug. Die FDP-Gemeinderatsfraktion hatte angeregt, das von der Stadt Aalen kreierte Konzept in der Gemeinde einzuführen: Statt für teures Geld öffentliche Toiletten einzurichten und zu unterhalten, zahlt die Kommune Gaststätten einen monatlichen Betrag dafür, dass auch Nichtkunden ihre Toilette nutzen dürfen.

In Weingarten sind es neun Gaststätten und Cafés, die sich an der „netten Toilette“ beteiligen, teilte die Gemeindeverwaltung in der jüngsten Sitzung des Gemeinderats mit. Die Gemeinde zahlt den Betrieben dafür monatlich 30 Euro, im Jahr also 3 240 Euro.

Die Aufkleber, die künftig an den Eingängen auf die „nette Toilette“ hinweisen werden, sind bereits bestellt. Außerdem wird auch in den neuen Ortsplänen auf die Standorte hingewiesen.